Extension du Campus des Nations



ZUSAMMENFASSUNG

Das neue Gebäude wurde auf einem 18'993 Quadratmeter grossen Grundstück errichtet, dem bestehenden Standort der Schule in der Gemeinde Grand-Saconnex. Es ergänzt die 2004-2005 errichtete Schule, die bereits 3'500 Quadratmeter belegte und das Ergebnis eines Architekturwettbewerbs war, den das Büro CCHE Architecture et Design SA in Lausanne gewann.

DAS PROJEKT

Das neue Gebäude knüpft an die 2005 errichteten Baukörper an und ist das Ergebnis der neuen spezifischen Bedürfnisse, die im Programm beschrieben wurden und auf die es angemessen reagiert. Es setzt die Schichtung des ursprünglichen Gebäudes fort, die aus drei Elementen besteht: ein halb unterirdischer mineralischer Sockel (Stockwerke 0, 1 und 2), der das Dienstleistungs- und Sportzentrum beherbergt; ein transparentes Zwischengeschoss, das auf Stockwerk 3 die sehr offenen Lebensräume darstellt, die insbesondere der pädagogischen Vision der Schule entsprechen sollen; zwei Krönungsebenen (Stockwerke 4 und 5), die wie die anderen die Modénatur der ursprünglich gebauten Fassaden wieder aufgreifen. Der gesamte Komplex wurde auf einem Grundstück von schlechter Qualität errichtet, was den Einsatz ausgeklügelter Gründungstechniken erforderte. Die Fassaden sind perfekt kalibriert und tragen dazu bei, den Masseneffekt zu minimieren, den ein solches fünfstöckiges, in die Länge gezogenes Gebäude erzeugen könnte.

LEISTUNGEN IM DETAIL

Die funktionalen Anforderungen, die bei der ursprünglichen Planung sichergestellt wurden, werden in der neu geschaffenen Erweiterung in gleicher Weise erfüllt: Die Verteilung der Innenräume, der Verkehrswege und der gemeinsamen Lebensbereiche werden sorgfältig übernommen und es wird viel natürliches Licht gespendet, wobei die Grundsätze, die weniger als zehn Jahre zuvor festgelegt wurden, eingehalten werden. Wände aus Sichtbeton oder mit

Dispersionsfarbe gestrichen, abgehängte Decken aus Metall und Gips, Harze als Bodenbelag, die bereits ursprünglich ausgewählt wurden, werden hier übernommen und sorgen sowohl für eine ruhige Atmosphäre als auch für den Ausdruck sorgfältig fortgeführter konstruktiver und gestalterischer Qualität. Im Aussenbereich wird ein 540 m^2 grosser Sportplatz hinzugefügt, und abgesehen von den bestehenden Flächen wird an der Westseite der Sporthalle ein Parkplatz speziell für die Kleinbusse, die die Schüler transportieren, angelegt.

Bauvolumen: 37'931 m^3

FACTS

Standort	Chemin de Morillons 11 1218 , Grand-Saconnex , Schweiz
Status	fertiggestellt
Baubeginn	Juni 2010
Fertigstellung	Juni 2011
Architekt	Aris Serbetis Architecte et Atelier KM-S - Genève

LEISTUNGEN

Neubau